
5264/AB XXIV. GP

Eingelangt am 12.07.2010

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz

Anfragebeantwortung



bmask

BUNDESMINISTERIUM FÜR
ARBEIT, SOZIALES UND
KONSUMENTENSCHUTZ

RUDOLF HUNDSTORFER
Bundesminister

Stubenring 1, 1010 Wien
Tel: +43 1 711 00 - 0
Fax: +43 1 711 00 - 2156
rudolf.hundstorfer@bmask.gv.at
www.bmask.gv.at
DVR: 001 7001

Frau (5-fach)
Präsidentin des Nationalrates
Mag.^a Barbara PRAMMER

Parlament
1010 Wien

GZ: BMASK-57001/0009-V/2010

Wien,

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 5632/J der Abgeordneten Dorothea Schittenhelm und weiterer Abgeordneter** wie folgt:

Fragen 1 - 4:

Diese Angelegenheiten sind derzeit kein Gegenstand der Vollziehung meines Ressorts.

Fragen 5 - 9:

Ich unterstütze den Nationalen Aktionsplan zur Vorbeugung und Eliminierung von FGM in Österreich 2009-2011 vollinhaltlich. Im Jahr 2009 hat mein Ressort in diesem Bereich das Projekt „Beratung und Betreuung von afrikanischen Mädchen und Frauen, vor allem im Zusammenhang mit FGM“ des Vereins „Afrikanische Frauenorganisation“ gefördert. Ziel dieses Projekts ist die medizinische und soziale Beratung vieler von Genitalverstümmelung betroffener Frauen bzw. Migrantinnen in Österreich, welche mittels eines multidisziplinären Ansatzes durchgeführt wird. Im Jahr 2010 ist eine neuerliche Förderung hierfür vorgesehen.

Mit freundlichen Grüßen